

## Herren Bezirksklasse Gr. 4

TSV 1910 Martinhagen : TTC Calden-Westuffeln II  
Sonntag, 15.10.2023, 10:00 Uhr

### Fitschen beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 9:4-Heimerfolg des TSV 1910 Martinhagen im umdisponierten Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 4 gegen den TTC Calden-Westuffeln II endgültig fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 5. Saisonspiel am Sonntagvormittag davon, dass der TTC Calden-Westuffeln II unvollständig antrat. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere Michael Rügenapf, der seine Spiele allesamt gewann.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Nicht einen Satzgewinn überließen Roth / Christ ihren Gegnern Gründer / Engelbrecht beim in Sätzen deutlichen 3:0-Sieg und steuerten damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Obwohl Rügenapf / Möller fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklagen, kämpften sie sich gegen Brockmann / Lückel zurück ins Spiel und gewannen die Partie noch im Entscheidungssatz. Einen Punkt erhielt der TSV 1910 Martinhagen wenig später, da Fitsche / Reuter ihr Doppel kampflos verbuchen konnten. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 gegenüber. Die richtige Herangehensweise hatte Christian Roth beim Sieg in drei Sätzen gegen Martin Lückel von Beginn an. Bei der wenig später folgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Claudius Brockmann hatte Nils Christ nur im ersten Satz eine Chance. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Eher wenig Gegenwehr bekam Michael Rügenapf beim 13:11, 11:4, 11:4 von Erwin Engelbrecht. Chancenlos war dann Jörn Fitschen gegen Ralf Gründer nicht, aber mehr als ein 8:11, 3:11, 11:7, 7:11 sprang nicht heraus. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Leider musste der TTC Calden-Westuffeln II daraufhin das folgende Einzel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den TSV 1910 Martinhagen. Einen kampflosen Sieg verbuchte derweil Holger Reuter, da der TTC Calden-Westuffeln II unvollständig angetreten war. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler des TSV 1910 Martinhagen und des TTC Calden-Westuffeln II in die Box. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Christian Roth sein Einzel gegen Claudius Brockmann noch mit 2:3 im Entscheidungssatz. 4:6 (Roth) bzw. 3:5 (Brockmann) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Einen Erfolg verpasste am Nachbartisch Nils Christ beim 1:3 gegen Martin Lückel und er konnte das Match unterm Strich nicht so ausgeglichen gestalten, wie erhofft – gingen die beiden Kontrahenten doch auf Basis der TTR-Werte als in etwa ebenbürtig in das Match. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 0:9 (Christ) und 2:5 (Lückel). Michael Rügenapf war in der Partie gegen Ralf Gründer nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Recht kurzen Prozess machte danach Jörn Fitschen beim 11:8, 11:7, 11:9 mit Erwin Engelbrecht. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Sieg geht der TSV 1910 Martinhagen am 03.11.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TSV 1897 Breitenbach II, während der TTC Calden-Westuffeln II am 21.10.2023 gegen den TTC Weser-Diemel versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

#### Statistik:

#### TSV 1910 Martinhagen

---

Doppel: Roth / Christ 1:0, Rümenapf / Möller 1:0, Fitschen / Reuter 1:0

Einzel: C. Roth 1:1, N. Christ 0:2, M. Rümenapf 2:0, J. Fitschen 1:1, F. Möller 1:0, H. Reuter 1:0

**TTC Calden-Westuffeln II**

Doppel: Brockmann / Lückel 0:1, Gründer / Engelbrecht 0:1, nicht anwesend / nicht anwesend 0:1

Einzel: C. Brockmann 2:0, M. Lückel 1:1, R. Gründer 1:1, E. Engelbrecht 0:2